

## Yara schwimmt mit den Lipperswiler Seelöwen

Primarschülerin Yara wird zwischen Seelöwen zu einer Meerjungfrau

**Die Stiftung Wunderlampe aus Winterthur hat Yara, die mit einer genetisch bedingten Muskelerkrankungen lebt, einen Herzenswunsch erfüllt.**

**Stiftung** Schwimmen ist das bevorzugte Hobby der Primarschülerin Yara, denn im Wasser kann sie sich trotz erheblicher körperlicher Einschränkungen gut bewegen. Yara lebt mit einer genetisch bedingten Muskelerkrankung.

Im Connyland lebt eine ganze Familie von Seelöwen, die ihre Kontaktfreudigkeit und Verspieltheit gerne auch im Zusammensein mit Menschen ausleben. Für Yara, die sich nichts sehnlicher wünschte, als ihr Lieblingselement einmal wie eine Meerjungfrau zusammen mit anderen Meeresbewohnern zu erleben, war von ihrem Seelöwen-Abenteuer restlos begeistert.

### **Unterschiedliche Charakter**

Bevor sich die Primarschülerin mit Neopren-Anzug und Schwimmweste ausgerüstet zu den beiden Seelöwen Lucy und Osi gesellen durfte, lauschte sie mit grosser Aufmerksamkeit den Ausführungen der Seelöwentrainerin. Da



Yara war überglücklich über ihr «Meerjungfrau»-Erlebnis.

Bild: pd

bei lernte Yara viele interessante Details aus dem Leben dieser Pazifikbewohner wie etwa die Unterschiede zwischen Seelöwen und See-hunden oder ihren täglichen Nahrungsbedarf an Fischen kennen. Fasziniert war sie auch von den unterschiedlichen Charakteren der Seelöwen: Erweist sich Lucy als die Zutraulichere, Verschmustere, die gerne auf Tuchfühlung mit Menschen geht, so gehört Osi eher

der verspielten Sorte an. Es bereitete ihm grossen Spass, seine Besucherin durchs Wasser zu ziehen oder ihr zu zeigen, welche Tricks und Kommunikationsmethoden er auf Lager hat.

### **Erlebnis im geschützten Rahmen**

Seelöwen sind zwar grundsätzlich verspielt und brauchen auch stets Herausforderun-

gen. Für Osi ist das tägliche Spiel jedoch ganz besonders wichtig. Deshalb war er auch voll in seinem Element, als er zusammen mit Yara ins Wasser durfte. Die beiden haben sich so gut angefreundet, dass die Achtjährige sich gar nicht mehr von ihrem neuen Gefährten trennen mochte, der sich ebenso gerne im Wasser tummelte wie sie.

Mit dem Connyland in Lipperswil verbindet die Stiftung Wunderlampe bereits eine langjährige, wunderbare Zusammenarbeit, bei dem kranke oder beeinträchtigte Kinder und Jugendliche, die sich ein besonderes Erlebnis mit Seelöwen wünschen, dies in einem geschützten Rahmen erleben dürfen – und zwar immer montags, wenn der Freizeitpark in Lipperswil seine Tore für das Publikum geschlossen hält. *pd/spo*

### *Über die Stiftung*

*Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen oder Beeinträchtigungen. Die Stiftung mit Sitz in Winterthur ist national tätig. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe über 3000 individuelle Wünsche erfüllen.*

**www.wunderlampe.ch**